

Bremen, den 26. Dezember 1918.

Liebe Frau Vogeler !

Ihre Briefe haben mir Spass gemacht. So ganz Sie selbst. Was soll man dagegen sagen.--

Nichts! So wird es am Besten sein. Schriftlich mit schönen Frauen zu disputieren ist zwecklos, da gebe ich Ihnen durchaus recht. Da ich in Folge einer Reise leider nicht das Vergnügen haben werde, Sie demnächst zu sehen, so habe ich versucht, den Gedankengängen "Kraus wie Lökchen" zu folgen.

Ich hoffe also Sie richtig zu verstehen, werde versuchen entsprechend zu handeln.-

Seien Sie bestens gegrüsst

von Ihrem ergebenen

gez.: Ludwig Roselius.

Frau

Martha Vogeler,

Worpswede.